

**Niederschrift über die 9. (Sonder-) Sitzung des Hauptausschusses
am Montag, 03.02.2020, 18:30 Uhr im Ratssaal**

Anwesend :

Vorsitzender

Herr Michael Jäger

Mitglieder

Herr Klaus-Stefan Clasen

Frau Waltraud Clasen

Herr Jürgen Hentschel

Frau Bärbel Kersten

Herr Uwe Martens

Herr Klaus Nickel

Herr Prof. Dr. Ralf Röger

Herr Markus Schudde

Frau Marion Wisbar

Mitglied des Hauptausschusses

Herr Bürgermeister Gunnar Koech

Entschuldigt:

Herr Heinz Suhr keine Stellvertretung

stellvertretende Mitglieder lt Anwesenheitsliste

Herr Sami El Basiouni

Herr Matthias Radeck-Götz

Herr Carsten Ramm

Herr Dr. Torsten Walther

Ferner

Mitglieder der Stadtvertretung lt. Anwesenheitsliste

Herr Michael Schröder

Herr Hagen Winkler

Weitere Mitglieder der Stadtvertretung im Laufe der Sitzung

vom Jugendbeirat

Marten Koch

Luc Petzhold

Johann Tessmer

Protokollführung

Frau Maren Colell

Von der Verwaltung

Herr Burkhardt Gramsch

Herr Axel Koop

Herr Ralf Weindock

Herr Mark Sauer

Öffentlicher Teil

Top 1 - 9. (Sonder-) Sitzung des Hauptausschusses v. 03.02.2020 Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Herr Jäger, eröffnet um 18.32 Uhr die 9. Sitzung des Hauptausschusses. Herr Hentschel bestätigt auf Nachfrage, dass er seinen Widerspruch gegen die ordnungsgemäße Einladung zurückziehe. Der Vorsitzende stellt die frist- und formgerechte Einladung, die Anwesenheit der Mitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest und begrüßt alle Anwesenden.

Es fehlt entschuldigt

1. Herr Suhr – keine Stellvertretung

Zur Protokollführung wird Frau Maren Colell bestellt.

Der Vorsitzende verliest die im nichtöffentlichen Teil der 8. Sitzung des Hauptausschusses am 02.12.2019 gefassten Beschlüsse.

Top 28 Übertragung von Leitungsfunktionen Vorlage: SR/PV/002/2019

Beschluss:

Der Hauptausschuss stimmt der Besetzung der Leitungsstelle des zum 01.01.2020 neu gegliederten Fachbereiches Finanzen (FB 2) auf Vorschlag des Bürgermeisters mit dem bisherigen Fachdienstleiter Finanzen, Herrn Axel Koop, unter der Voraussetzung zu, dass die Stadtvertretung die Umstrukturierung des Fachdienstes Finanzen in einen eigenen Fachbereich Finanzen beschließt.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 29 Personalangelegenheiten; hier: Nebenbeschäftigung Vorlage: SR/BeVoSr/245/2019

Geänderter Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt:

Die Nebentätigkeit des Bürgermeisters Gunnar Koech als selbstständiger Unternehmer des ortsansässigen Fahrradgeschäftes „Koech 2-Rad“ wird zur Kenntnis genommen.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 30

Abschluss einer Rahmenvereinbarung für die Einführung der Doppik

Vorlage: SR/BeVoSr/225/2019

Beschluss:

Der Finanzausschuss und der Hauptausschuss beschließen und empfehlen der Stadtvertretung zu beschließen,

den als Anlage beigefügten Rahmenvertrag mit der Uelzener Doppikberatungsgesellschaft mbH abzuschließen. Geringfügige, den Vertragsinhalt nicht wesentlich berührende Änderungen, darf der Bürgermeister im Einvernehmen mit dem Vertragspartner vornehmen.

In den Haushaltsplänen 2020 bis 2026 sind entsprechende Haushaltsmittel bereitzustellen.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 2 - 9. (Sonder-) Sitzung des Hauptausschusses v. 03.02.2020

Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Es werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt. Der Vorsitzende lässt über die Nichtöffentlichkeit des Tagesordnungspunktes 14 abstimmen. Abstimmungsergebnis: - einstimmig- Die Tagesordnung wird wie nachstehend -einstimmig- festgesetzt.

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil

- Punkt 1 Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- Punkt 2 Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
- Punkt 3 Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 02.12.2019

- Punkt 4 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 02.12.2019
- Punkt 5 Bericht der Verwaltung
- Punkt 6 Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern
- Punkt 7 Ausgestaltung der Stadtjugendpflege
- Punkt 8 Haushaltsplan 2020; hier: Stellenplan 2020
- Punkt 9 Haushaltsplan 2020; hier: Verwaltungs- und Vermögenshaushalt, Satzungsbeschluss
- Punkt 10 Haushaltsplan 2020; hier: Investitionsprogramm 2019 bis 2023
- Punkt 11 Aufgabenübertragung zwischen der Stadt Ratzeburg und dem Kreis Herzogtum Lauenburg¹. Änderung zum Vertrag über die Übertragung tierschutzrechtlicher Aufgaben auf den Kreis

- Punkt 12 Anträge
- Punkt 13 Anfragen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil (Vorschlag der Verwaltung)

Punkt 14 Anmietung von Büroflächen

**Top 3 - 9. (Sonder-) Sitzung des Hauptausschusses v. 03.02.2020
Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 02.12.2019**

Einwendungen werden nicht erhoben, Änderungen und/oder Ergänzungen werden nicht gewünscht. Somit gilt die Niederschrift vom 02.12.2019 in der vorgelegten Fassung als genehmigt.

Ja 10	Nein 0	Enthaltung 0	Befangen 0
--------------	---------------	---------------------	-------------------

**Top 4 - 9. (Sonder-) Sitzung des Hauptausschusses v. 03.02.2020
Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 02.12.2019
Vorlage: SR/BerVoSr/152/2020**

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**Top 5 - 9. (Sonder-) Sitzung des Hauptausschusses v. 03.02.2020
Bericht der Verwaltung**

Es liegt kein Bericht der Verwaltung vor.

**Top 6 - 9. (Sonder-) Sitzung des Hauptausschusses v. 03.02.2020
Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern**

Um 18:37 Uhr eröffnet Herr Jäger die Einwohnerfragestunde. Es gibt keine Wortmeldungen.

**Top 7 - 9. (Sonder-) Sitzung des Hauptausschusses v. 03.02.2020
Ausgestaltung der Stadtjugendpflege
Vorlage: SR/BeVoSr/259/2019/1**

Der Vorsitzende erläutert die Vorlage.

Auf Nachfrage von Herrn Dr. Röger erläutert Herr Koech, nach Auskunft des Kreisjugendpflegers bestehe hier eine Förderung des Kreises von drei Jahren. Nach seiner Auffassung gelte die Förderung ab dem Zeitpunkt der Einstellung des Stadtjugendpflegers.

Herr El Basiouni hält die Entscheidung, lediglich eine Halbtagsstelle für die Stadtjugendpflege-

ge zu beschließen für ein Armutszeugnis für die Stadt Ratzeburg. Auf die stetig höhere Belegung der Schulen mit dem „Runterfahren“ der Jugendarbeit zu reagieren, sei nicht der Weg, den Ratzeburg gehen sollte.

Herr El Basiouni spricht sich für seine Fraktion gegen diese Entscheidung aus und appelliert an den Hauptausschuss und die Stadtvertretung, sich Gedanken über die zukünftige Einrichtung einer Vollzeitstelle zu machen.

Herr Dr. Röger erklärt, es sei im Finanzausschuss eine klare Entscheidung getroffen worden, die Jugendarbeit werde nicht heruntergefahren, sondern werde mit der Einrichtung einer 50% Stelle verdoppelt. Auch die finanzielle Unterstützung im 6-stelligen Bereich widerspreche der Aussage, die Stadt würde nicht genug für die Stadtjugendpflege tun.

Es schließt sich eine Diskussion an.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung zu beschließen, die Stelle des Stadtjugendpflegers (m/w/d) mit der Qualifikation abgeschlossenes Studium / staatliche Anerkennung als Sozialpädagoge / Sozialarbeiter (m/w/d) (Diplom / Master/ Bachelor) zum 01.07.2020 mit 20 Wochenstunden auszuweisen unter der Voraussetzung der 50% Förderung/Kreis.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Stelle entsprechend auszuschreiben.

Ja 9	Nein 1	Enthaltung 0	Befangen 0
------	--------	--------------	------------

Top 8 - 9. (Sonder-) Sitzung des Hauptausschusses v. 03.02.2020 Haushaltsplan 2020; hier: Stellenplan 2020 Vorlage: SR/BeVoSr/244/2019/1

Der Vorsitzende verliest die in 9. Sitzung des Finanzausschusses am 28.01.2020 vorgenommenen Veränderungen:

Veränderungen:

- **Entfristung** des Feuerwehrtechnischen Mitarbeiters, lfd. Nr.35 des Stellenplans (Entwurf: 15.01.2020)
- **Zurückstellung** 2. Hauptamtlicher Gerätewart, lfd. Nr. 36 des Stellenplans (Entwurf: 15.01.2020), die erneute Beratung über den Personalbedarf könne z. B in der kommenden Sitzung des Finanzausschusses am 25.02.2020 in der Feuerwache, stattfinden.

und lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss und der Hauptausschuss empfehlen der Stadtvertretung zu beschließen:

Der Stellenplan 2020 gemäß dem dieser Vorlage beigefügten Entwurf (Stand: 15.01.2020), einschließlich der in der 9. Sitzung des Finanzausschusses am 28.01.2020 vorgenommenen Veränderungen, wird beschlossen.

Ja 10	Nein 0	Enthaltung 0	Befangen 0
-------	--------	--------------	------------

Top 9 - 9. (Sonder-) Sitzung des Hauptausschusses v. 03.02.2020 Haushaltsplan 2020; hier: Verwaltungs- und Vermögenshaushalt, Satzungsbe- schluss

Vorlage: SR/BeVoSr/242/2019/2

Erwerb von beweglichen Sachen Feuerwehr, Haushaltsstelle 130.020.9350 :

Frau Wisbar verweist auf die Mittelveranschlagung bei der Haushaltsstelle 130.020.9350 (Erwerb von beweglichen Sachen, Feuerwehr). Für die Ermittlung des Haushaltsansatzes in Höhe von 148.000 € sei eine Prioritätenliste aufgestellt worden, welche u. a. auch Mittel für die Tauchergruppe enthalte. Da zunächst sämtliche Investitionen für die Tauchergruppe im Hinblick auf noch zu führende Gespräche mit dem Kreis, der Feuerwehr und der DLRG im Finanzausschuss zurückgestellt worden seien, beantragt sie, auch für diese Haushaltsstelle einen **sachbezogen Sperrvermerk betreffend der Tauchergruppe** einzurichten.

Parkouranlage, Haushaltsstelle 468.001.9400:

Frau Wisbar beantragt bis zur Vorlage eines Kostenvoranschlages für die Maßnahme die Haushaltsstelle mit einem Sperrvermerk zu versehen.

Herr Martens beantragt den Planungs-, Bau- und Umweltausschuss zu ermächtigen, diesen Sperrvermerk wieder aufzuheben.

Herr Dr. Röger bittet Herrn Koech im Hinblick auf die von Herrn Koech im Planungs-, Bau- und Umweltausschuss getätigten Zusage, den Jugendbeirat bei der Drittmittel-Akquise zu unterstützen, und die von Herrn Koech im Finanzausschuss formulierte Verneinung dieser Zusage, um Beantwortung der Frage, in wie weit die Verwaltung den Jugendbeirat beim Crowdfunding bereit ist, zu unterstützen.

Herr Koech sieht es als Aufgabe der Stadt, den Anteil von 45% zu übernehmen. Sollte dies nicht realisiert werden, werde er den Jugendbeirat selbstverständlich unterstützen.

Es schließt sich eine Diskussion an.

Auf Nachfrage erklärt Herr Koop, dass aufgrund des anzuwendenden EU-Förderrechts der AktivRegion lediglich die Nettokosten des Investitionsprojektes förderfähig seien. Bei Zu- grundlegung der voraussichtlichen Gesamtbruttokosten von 120.000 € liege die Förderung bei rd. 55.000 €.

Der Hauptausschuss einigt sich, die Haushaltsstelle mit einem Sperrvermerk zu versehen. Nach Vorlage eines Kostenvoranschlages kann dieser vom Planungs-, Bau- und Umweltausschuss aufgehoben werden. Der Bürgermeister sichert zu, den Jugendbeirat bei der Akquise von Drittmitteln zu unterstützen. Die eingeworbenen Spenden wären dann gegenzurechnen.

Traffic Petrol, Haushaltsstelle 110.001.9351:

Herr Koech erläutert, dass eine Vereinbarung des Landes Schleswig-Holstein, vertreten durch die Polizeidirektion Ratzeburg und der Städte Ratzeburg und Mölln, den Ämtern Berkenthin, Lauenburgische Seen, Sandesneben-Nusse und Breitenfelde, zur Durchführung von Verkehrsüberwachung „Geschwindigkeitskontrollen im Zuständigkeitsbereich des Polizeireviers Ratzeburg geschlossen worden sei.

Lt. dieser Vereinbarung seien die genannten Städte und Gemeinden Eigentümer des Gerätes. Mit der unentgeltlichen Bereitstellung dieses Gerätes kann die Polizei wechselnde und schwerpunktmäßige Geschwindigkeitskontrollen durchführen. Die Stadt Ratzeburg erziele durch den Einsatz dieses Gerätes keine Einnahmen. Der Anteil Ratzeburgs an den Anschaf-

fungskosten belaufe sich auf 800-1200 Euro. Die Anschaffung des Gerätes sei laufendes Verwaltungshandeln.

Herr Martens beantragt zu beschließen, der Stadtvertretung zu empfehlen, den Sperrvermerk bei dieser Haushaltsstelle für das Geschwindigkeitsmessgerät aufzuheben.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen.

Ja 10	Nein 0	Enthaltung 0	Befangen 0
--------------	---------------	---------------------	-------------------

Mitgliedschaft VSW, Haushaltsstelle 020.6610:

Herr Koech berichtet, dass die Verwaltung seit 01.08.2019 Mitglied im VSW sei. Auch diese Mitgliedschaft sei Teil des laufenden Geschäftes. Da es sich hier um eine Sondersitzung des Hauptausschusses handele, werde er gerne im kommenden Ausschuss ausführlicher dazu berichten.

Die Beiträge seien für 2019 und 2020 bereits gezahlt, aus Gründen der Haushaltsgrundsätze der Wahrheit und Klarheit sollten die eingestellten Haushaltsmittel nicht gestrichen werden.

Herr Clasen beantragt, gemäß der Empfehlung des Finanzausschusses zu beschließen und die eingestellten Mittel von 3500,00 Euro nicht bereitzustellen.

Herr Röger regt an, beabsichtigte Mitgliedschaften in Vereinen generell im Ausschuss beschließen zu lassen.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag, **einschließlich der in der Sitzung vorgenommenen Änderungen**, abstimmen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung zu beschließen:

Der Verwaltungs- und Vermögenshaushalt sowie die daraus resultierende Haushaltsatzung 2020 gemäß Entwurf, einschließlich der in der Sitzung vorgenommenen Änderungen, werden beschlossen.

Ja 10	Nein 0	Enthaltung 0	Befangen 0
--------------	---------------	---------------------	-------------------

Top 10 - 9. (Sonder-) Sitzung des Hauptausschusses v. 03.02.2020
Haushaltsplan 2020; hier: Investitionsprogramm 2019 bis 2023
Vorlage: SR/BeVoSr/260/2020

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss und der Hauptausschuss empfehlen, der Stadtvertretung zu beschließen:

Das Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2019 bis 2023 gemäß Entwurf wird beschlossen.

Ja 10	Nein 0	Enthaltung 0	Befangen 0
--------------	---------------	---------------------	-------------------

Top 11 - 9. (Sonder-) Sitzung des Hauptausschusses v. 03.02.2020
Aufgabenübertragung zwischen der Stadt Ratzeburg und dem Kreis Herzogtum Lauenburg -
1. Änderung zum Vertrag über die Übertragung tierschutzrechtlicher Aufgaben auf den Kreis
Vorlage: SR/BeVoSr/264/2020

Es gibt keinen Diskussionsbedarf.
Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen. ,

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt, die Stadtvertretung beschließt

den Abschluss der anliegenden 1. Änderung des öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Übertragung von tierschutzrechtlichen Aufgaben der Städte, amtsfreien und amtsangehörigen Gemeinden und Ämter des Kreises Herzogtum Lauenburg auf den Kreis Herzogtum Lauenburg.

Ja 10	Nein 0	Enthaltung 0	Befangen 0
--------------	---------------	---------------------	-------------------

Top 12 - 9. (Sonder-) Sitzung des Hauptausschusses v. 03.02.2020
Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

Top 13 - 9. (Sonder-) Sitzung des Hauptausschusses v. 03.02.2020
Anfragen und Mitteilungen

Da keine Anfragen und Mitteilungen vorliegen, bedankt sich der Vorsitzende bei allen Anwesenden und schließt den öffentlichen Teil der 9. Sitzung des Hauptausschusses um 19:26 Uhr.

Ende: 19:26

gez. Michael Jäger
Vorsitzender

gez. Maren Colell
Protokollführung